

## Einstellungszahlen im Bereich der staatlichen Gymnasien zum September 2018

Zum September 2018 stellten 1003 Bewerber aus dem aktuellen Prüfungsjahrgang und 275 Freie Bewerber einen Antrag auf Übernahme in den Staatsdienst. Von diesen insgesamt 1278 Bewerbern erhielten 285 Bewerber (22 %) ein Einstellungsangebot (inklusive Nachrücker); 257 Lehrkräfte nahmen das Einstellungsangebot an und wurden infolgedessen eingestellt. Darüber hinaus wurde 37 gymnasialen Bewerbern aus dem aktuellen Jahrgang im Bereich der Fach- und Berufsoberschulen ein Einstellungsangebot unterbreitet, 34 Bewerber nahmen dieses an. Zudem erhielten 495 Lehramtsassessoren, darunter 238 Bewerber aus dem laufenden Prüfungsjahrgang, ein Einstellungsangebot für die Zweitqualifizierungsmaßnahme bei den Grund- und Mittelschulen (Stand 07.08.2018).

Die fächerspezifische Einstellungssituation stellt sich für die Bewerber aus dem aktuellen Prüfungsjahrgang und die Freien Bewerber wie folgt dar (Erhebung zum Stichtag 07.08.2018):

Fächerverbindung	Anzahl der Bewerber aus dem aktuellen Prüfungsjahrgang und Freie Bewerber	Anzahl der Einstellungsangebote für Bewerber aus dem laufenden Prüfungsjahrgang und Freie Bewerber	Anzahl der Einstellungen aus dem laufenden Prüfungsjahrgang und von Freien Bewerbern
K + Beifach	95	12	12
Ev + Beifach	26	10	10
L/D, L/Gr, L/E, L/F, L/G, L/Sm, L/Sw	83	12	10
F + Beifach	95	16	15
Sp + Beifach	95	5	4
D/E, D/G, D/Sk, D/Geo	226	24	21
E/G, E/Sk, E/Geo, E/It	123	9	9
WR/E, WR/Geo	27	8	7
M/Ph, M/WR, M/In, M/Sm, M/Sw, M/D, M/L, M/E, M/C	203	84	79
Ph/Geo, Ph/B, In/WR, In/E	11	6	5
B + Beifach, C + Beifach	112	32	30
Ps + Beifach	16	10	8

Fächerverbindung	Anzahl der Bewerber aus dem aktuellen Prüfungsjahrgang und Freie Bewerber	Anzahl der Einstellungsangebote für Bewerber aus dem laufenden Prüfungsjahrgang und Freie Bewerber	Anzahl der Einstellungen aus dem laufenden Prüfungsjahrgang und von Freien Bewerbern
Musik, Musik + Beifach	33	18	18
Kunst	26	23	16
Sm/D, Sm/E	51	10	9
Sw/D, Sw/E	56	6	4
<b>Summe</b>	<b>1278</b>	<b>285</b>	<b>257</b>

Für die Fächerverbindungen mit mehr als drei Einstellungen wird die Grenznote (für den aktuellen Prüfungsjahrgang und die Freien Bewerber) gegebenenfalls unter Berücksichtigung einer Erweiterungsprüfung mitgeteilt:

Fächer	Note		Fächer	Note
F/D	1,54		B/C	2,02
F/E	1,51		Ev/D	1,70
D/G	1,53		K/M	2,06
D/E	1,44		Ps/M	1,90
D/Sk <sup>1</sup>	1,20		M/In	2,17
E/G <sup>1</sup>	1,29		M/Sw	1,96
M/C	2,00		M/Sm	1,72
M/Ph	2,47		Sw/D	1,94
M/WR	2,04		Mu/Mu	2,11
Sm/D	1,96		Ku	2,36
Sm/E	1,70		WR/E	2,11

Die Grenznote wird durch das letzte reguläre Einstellungsangebot bestimmt. Darüber hinaus wurden auch schwerbehinderte Bewerber und quotenberechtigte Bewerber (aufgrund von Wehr- oder Zivildienst, Erziehungszeiten oder Pflegeleistungen) mit davon abweichenden Prüfungsergebnissen beim Einstellungsverfahren berücksichtigt.

Neben den Bewerbern aus dem aktuellen Jahrgang und den Freien Bewerbern gab es zum September 2018 auch 2197 Bewerber von der Warteliste. Die fächerspezifischen

<sup>1</sup> Bei dieser Fächerverbindung ist die niedrige Grenznote bedingt durch die Boni für Erweiterungsfächer.

sche Einstellungssituation der Warteliste stellt sich wie folgt dar (Erhebung zum Stichtag 07.08.2018):

Fächerverbindung	Anzahl der Wartelistenbewerber	Anzahl der Einstellungsangebote für Wartelistenbewerber	Anzahl der Einstellungen von der Warteliste
K + Beifach	209	27	23
Ev + Beifach	20	8	7
L + Beifach	190	26	22
F/D, F/E, F/G	177	21	15
Sp/F, Sp/E	191	3	2
D/E, D/G, D/Sk, D/Geo	398	30	24
E/G, E/Sk, E/Geo, E/It, E/Ru	312	16	13
WR/E, WR/Geo	54	6	5
M + Beifach	237	61	51
Ph/Geo, Ph/B In/WR, In/E	15	5	3
B + Beifach, C/Geo	178	44	41
Ps + Beifach	23	13	11
Musik, Musik + Beifach	37	14	14
Kunst	2	2	1
Sm/D, Sm/E	78	9	9
Sw/D, Sw/E	76	19	16
<b>Summe</b>	<b>2197</b>	<b>304</b>	<b>257</b>

Zusätzlich wurde 50 gymnasialen Bewerbern der Warteliste im Bereich der Fach- und Berufsoberschulen ein Einstellungsangebot unterbreitet, 40 Bewerber nahmen dieses an.

Insgesamt (lfd. Jahrgang, Warteliste, freie Bewerber) lagen 3475 Bewerbungen vor. 1171 gymnasialen Bewerberinnen und Bewerbern konnte das Staatsministerium ein Einstellungsangebot in den Staatsdienst unterbreiten.

Das bereits seit vielen Jahren mit der jährlichen Lehrerbedarfsprognose vorhergesagte Überangebot an Bewerbern besteht nun seit mehreren Einstellungsterminen und wird sich kurzfristig voraussichtlich nicht verändern. Die fächerspezifischen Unterschiede, insbesondere der geringe Bedarf an Kombinationen im sprachlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Bereich, prägen nach wie vor die Einstellungszah-

len. Obwohl in zahlreichen Fächern insgesamt nur vergleichsweise geringe Bedarfe gemeldet werden, wurden auch zum September 2018 Einstellungskorridore in diesen Bereichen eingerichtet.